

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Ario Ebrahimpour Mirzaie und Christoph Wapler (GRÜNE)

vom 10. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2024)

zum Thema:

Die Bibliothek des Konservatismus in Berlin-Charlottenburg als Treffpunkt der Neuen Rechten und weiterer Strömungen des Rechtsextremismus (Teil 1)

und **Antwort** vom 23. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. April 2024)

Herrn Abgeordneten Herrn Ario Ebrahimpour Mirzaie (GRÜNE) und
Herrn Abgeordneten Christoph Wapler (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18 814

vom 10.04.2024

über Die Bibliothek des Konservatismus in Berlin-Charlottenburg als Treffpunkt der Neuen Rechten und weiterer Strömungen des Rechtsextremismus (Teil 1)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Zur „Bibliothek des Konservatismus“, der „Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung“ (FKBF) und zu einer „Lebensschutzbewegung“ sowie deren Verbindungen zu gesicherten rechtsextremistischen Bestrebungen liegen dem Berliner Verfassungsschutz keine Erkenntnisse vor. Zu Einzelpersonen äußert sich der Senat im Rahmen einer Schriftlichen Anfrage grundsätzlich nicht.

1. Wie bewertet der Senat das rechtsextreme Gefahrenpotenzial der Bibliothek des Konservatismus und deren Brückenfunktion zwischen verschiedenen rechten Strömungen?

Zu 1.:

Grundsätzlich nimmt der Senat rechtsextremistisches Gefahrenpotenzial sehr ernst, weshalb Rechtsextremismus und politische motivierte Gewalt von rechts Schwerpunkte der Berliner Sicherheitsbehörden sind. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

2. Sind dem Senat Veranstaltungen, Treffen oder sonstige Zusammenkünfte in der Bibliothek des Konservatismus bekannt, die eine rechtsextreme Ausrichtung hatten oder unter Einbindung von rechtsextremen Personen, Parteien oder Organisationen stattfanden? Bitte seit der Eröffnung im Jahr 2012 solche ausweisen mit Datum, Thema oder Titel, Teilnehmendenzahl und beteiligten Personen, Parteien oder Organisationen.

Zu 2.:

Am 7. November 2018 hat in den in der Frage genannten Räumlichkeiten eine Buchvorstellung eines Aktivisten der „Identitären Bewegung“ stattgefunden. Weitere Details sind dem Senat nicht bekannt.

3. Wie viele Menschen besuchen jährlich die Bibliothek des Konservatismus?
4. Wie hat sich die Besucherzahl seit der Eröffnung 2012 entwickelt? Bitte pro Jahr ausweisen.
5. Ist dem Senat bekannt, aus welchen Quellen die Bibliothek des Konservatismus finanziert wird?

Zu 3. bis 5.:

Hierzu liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

6. Erhält die Bibliothek des Konservatismus öffentliche Gelder des Landes, den Bundes, des Bezirkes oder aus EU-Mitteln? Wenn ja, bitte ausweisen pro Jahr und Quelle seit 2012.

Zu 6.:

Durch den Senat und den Bezirk erfolgt keine finanzielle Förderung der Einrichtung. Darüber hinaus liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

7. Welche Kenntnisse hat der Senat über Ermittlungsverfahren und Strafverfahren, die einen Bezugspunkt zur Fasanenstraße 4 haben oder hatten? Bitte seit der Eröffnung im Jahr 2012 aufzeigen nach Datum, Deliktart, Stand bzw. Ausgang des Verfahrens und Motivlage.

Zu 7.:

Eine Veröffentlichung der hausnummerngenauen Kriminal- bzw. Einsatzstatistikdaten würde nach der verfassungsrechtlichen Rechtsprechung einen nicht unerheblichen Eingriff in das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung der unter der betreffenden Anschrift Gewerbetreibenden oder diesen Ort Besuchenden bewirken. Daher kann nach Abwägung des gemäß Art. 45 Abs. 1 der Verfassung von Berlin verbürgten Informationsanspruchs der Abgeordneten mit dem Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung dieser Personen eine zur Veröffentlichung bestimmte Beantwortung nicht erfolgen; die erbetenen Daten werden Ihnen deswegen als Verschlussache - Nur für den Dienstgebrauch- übermittelt.

8. Welche rechten Straftaten sind seit der Eröffnung der Bibliothek des Konservatismus mit Bezug zur Fasanenstraße 4 oder im näheren Umfeld registriert worden? Bitte ausweisen seit 2012 mit Datum, Deliktart, Motiv und näherer Beschreibung des Falls.
9. Wie hat sich die Zahl rechter Straftaten im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf seit 2008 entwickelt? Bitte pro Jahr und Monat ausweisen mit Anzahl, Deliktart und Motivlage.

Zu 8. und 9.:

Grundlage für die Beantwortung der Anfrage bildet der „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK). Dabei handelt es sich, anders als bei der „Polizeilichen Kriminalstatistik“ (PKS), um eine Eingangsstatistik. Das bedeutet, der Fall wird sofort gezählt, wenn er bekannt wurde und nicht erst nach Abschluss der Ermittlungen. Die Fallzählung erfolgt tatzeitbezogen, unabhängig davon, wann das Ermittlungsverfahren an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurde.

Die folgenden statistischen Angaben stellen keine Einzelstraftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) dar. Bei der Darstellung handelt es sich um Fallzahlen.

Ein Fall bezeichnet jeweils einen Lebenssachverhalt in einem engen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit identischer oder ähnlicher Motivlage, unabhängig von der Zahl der Tatverdächtigen, Tathandlungen, Anzahl der verletzten Rechtsnormen oder der eingeleiteten Ermittlungsverfahren.

Die Fälle der PMK unterliegen bis zum Abschluss der Ermittlungen - gegebenenfalls bis zum rechtskräftigen Gerichtsurteil - einer fortlaufenden Bewertung gemäß der angenommenen Tatmotivation. Neuere Erkenntnisse können demgemäß zu einer Aktualisierung oder zu Änderungen führen. Darüber hinaus können Fälle der PMK auch erst nach dem Statistikschluss bekannt und entsprechend gezählt werden. Deshalb kommt es sowohl unter- als auch überjährig immer wieder zu Fallzahlenänderungen.

Es werden nur die Fälle gezählt, die gemäß den bundesweit verbindlichen Richtlinien für den KPMD-PMK für Berlin statistisch zu zählen sind. Liegt der Tatort in einem anderen Bundesland, wird der Fall dort statistisch gezählt.

Bislang konnten für das Jahr 2024 noch nicht alle bekannt gewordenen Fälle im Rahmen des KPMD-PMK erfasst werden. Demnach ist davon auszugehen, dass die aufgeführten Fallzahlen für 2024 nicht das gesamte Fallaufkommen darstellen, welches sich im angefragten Zeitraum ereignete.

Zur Beantwortung der Frage 8. wurde der Kontaktbereich (KoB) 2512 herangezogen. Keiner der aufgeführten Fälle hat einen direkten Bezug zur Fasanenstraße 4. Die erfragten Daten sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Um die Fallzahlen übersichtlich und in Teilbereichen vergleichbar darzustellen, erfolgt zur Beantwortung der Frage 9 die Unterteilung in die Deliktsarten Terrorismus, Gewaltdelikte, Propagandadelikte und sonstige Delikte.

Terrorismus ist über die Strafbarkeit der Bildung einer terroristischen Vereinigung gemäß §§ 129a, 129b Strafgesetzbuch (StGB) gesetzlich bestimmt. Als Terrorismus werden darüber hinaus

schwerwiegende Politisch motivierte Gewaltdelikte (Katalogtaten des § 129a StGB) sowie Verstöße gegen §§ 89a, 89b, 89c und 91 StGB erfasst.

Gewaltdelikte sind Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoffdelikte, Landfriedensbrüche, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubungen, Raub, Erpressungen und Widerstands- sowie Sexualdelikte einschließlich der Versuche.

Propagandadelikte sind Verstöße gegen § 86 StGB (Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger und terroristischer Organisationen) und gegen § 86a StGB (Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen).

Die sonstigen Delikte beinhalten alle weiteren Straftaten des Strafgesetzbuches sowie der Strafrechtsnebensetze, zum Beispiel Beleidigung gemäß § 185 StGB oder Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB.

Die erfragten Daten zu Frage 9 sind der Anlage 2 zu entnehmen. Hinsichtlich der Fragestellung zur Motivlage in Frage 9 sind entsprechende Daten zwar im automatisierten Verfahren recherchierbar, würden für eine tabellarische Darstellung jeweils in jedem Einzelfall der händischen Nacharbeit bedürfen. Der hierfür notwendige Aufwand würde dazu führen, dass der Gesamtaufwand zur Bearbeitung der vorliegenden Schriftlichen Anfrage 40 Personalstunden weit übersteigen würde. Gemäß der Entscheidung des Verfassungsgerichtshofs Sachsen ist der Aufwand der Beantwortung jedenfalls dann noch zumutbar, wenn hierfür ein Sachbearbeiter einer nachgeordneten Behörde im Umfang von einer Arbeitswoche eingesetzt werden muss. Diese Grenze ist im vorliegenden Fall überschritten, zumal die Frist zur Beantwortung Schriftlicher Anfragen nur drei Wochen beträgt.

10. Ist es durch die Eröffnung der Bibliothek des Konservatismus zu einem Anstieg rechter Straftaten, darunter auch Propagandadelikten, im Umfeld der Fasanenstraße 4 gekommen?
- Gibt es einen Zusammenhang zwischen Veranstaltungen in der Fasanenstraße 4 und der Anzahl rechter Straftaten, darunter Propagandadelikten, rund um den Veranstaltungsort?
 - Kam es im Zuge von Veranstaltungen in der Fasanenstraße 4 seit der Eröffnung der Bibliothek des Konservatismus 2012 zu polizeilichen Maßnahmen und/oder Problemanzeigen von Bürger*innen bei der Polizei oder anderen öffentlichen Institutionen wie dem Bezirk? Wenn ja, wie haben sich diese dargestellt? Bitte pro Jahr, aufnehmende Institution und Gegenstand bzw. Wortlaut der Maßnahme und/oder Problemanzeige angeben.
 - Kam es seit der Eröffnung 2012 zu polizeilichen Maßnahmen mit Bezug zur Fasanenstraße 4 und der Bibliothek des Konservatismus? Wenn ja, welche waren das? Bitte ausweisen mit Datum, Gegenstand der Maßnahme und ggf. deren Ausgang.
 - Kam es seit der Eröffnung der Bibliothek des Konservatismus zu Problemanzeigen von Bürger*innen bei öffentlichen Institutionen wie z.B. Bezirk oder der Senatsverwaltung? Wenn ja, wie haben sich diese

dargestellt? Bitte pro Jahr, aufnehmende Institution und Gegenstand bzw. Wortlaut der Problemanzeige aufzeigen.

Zu 10. und 10 a.:

Nein.

Zu 10 b.:

Die Polizei Berlin hat nicht von allen durchgeführten Veranstaltungen an der genannten Örtlichkeit Kenntnis erlangt und kann daher keine valide Aussage im Sinne der Fragestellung treffen.

Zu 10 c.-d.:

Daten im Sinne der Fragestellungen sind im automatisierten Verfahren nicht recherchierbar.

11. Liegen dem Senat Informationen vor, nach denen die Bibliothek des Konservatismus oder die betreibende Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung (FKBF) mit rechtsextremen Organisationen oder rechtsextremen Parteien zusammenarbeiten?
 - a. Wenn ja, welche sind das und wie gestaltet sich diese Zusammenarbeit?
12. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und der rechtsextremen Alternative für Deutschland (AfD)?
13. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und der rechtsextremen Jungen Alternative (JA)?
14. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und der rechtsextremen Burschenschaft Gothia?
15. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und dem rechtsextremen Verein „Ein Prozent“?
16. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und der rechtsextremen AfD-nahen Desiderius-Erasmus-Stiftung?
17. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und dem rechtsextremen Verein „Institut für Staatspolitik“?
18. Welche personellen, organisatorischen oder ideologischen Verbindungen gibt es zwischen der Bibliothek des Konservatismus und der rechtsextremen Vereinigung „Identitäten Bewegung“?
19. Liegen dem Senat Erkenntnisse über personelle, organisatorische oder ideologische Verbindungen der Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung (FKBF) zu den unter Fragen 12. - 18. genannten Akteuren vor?
20. Wie bewertet der Senat die Rolle der Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung (FKBF) für den Rechtsextremismus in Berlin?

Zu 11. bis 20.:

Siehe Vorbemerkung und Antwort zu Frage 2.

21. Welche natürlichen oder juristischen Personen sind neben Caspar von Schrenck-Notzing, die Stiftern der FKBF?

Zu 21.:

Die Stiftung ist allein von einer Privatperson errichtet worden.

22. Liegen Erkenntnisse über Verbindungen des (verstorbenen) Caspar von Schrenck-Notzing in rechtsextreme Netzwerke bzw. die rechtsextreme Szene vor?

a. Wenn ja, welche sind das?

23. Liegen Erkenntnisse zu Verbindungen zwischen dem extrem rechten ehemaligen CDU-Politiker K. und der FKBF und/oder der Bibliothek des Konservatismus vor?

Zu 22. und 23.:

Siehe Vorbemerkung.

24. Wie bewertet der Senat den 3,6 Millionen Euro teuren Ankauf des von der Bibliothek des Konservatismus genutzten Bürogebäudes in der Fasanenstraße 4 durch den extrem rechten (verstorbenen) Hamburger Reeder und AfD-Großspender E. und seine Firma V.?

25. Wie bewertet der Senat die Übertragung des Hauses in der Fasanenstraße 4 und die Übertragung von Firmenanteilen der Firma V. an die FKBF?

Zu 24. und 25.:

Eine Bewertung privatrechtlicher Veräußerungen ist nicht Aufgabe des Senats.

26. Welche Rolle spielte E. für die so genannte Neue Rechte und weitere rechtsextreme Strömungen, Parteien oder Organisationen in und außerhalb Berlins?

Zu 26.:

Siehe Vorbemerkung.

27. Was ist das Stiftungsgeschäft der FKBF, wer leitet die Stiftung, welchen Zweck verfolgt die Stiftung und wie hoch ist das derzeitige Stiftungsvermögen?

Zu 27.:

Bei dem Stiftungsgeschäft handelt es sich um das gemäß §§ 80 f. des Bürgerlichen Gesetzbuchs erforderliche einseitige Rechtsgeschäft, mit dem eine Stiftung errichtet wird und das zugleich Voraussetzung für die Anerkennung der Stiftung als rechtsfähig ist.

Stiftungen werden von ihren Organen verwaltet. Organe der Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung sind der Vorstand und der Stiftungsrat. Der Vorstand vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters und führt die Geschäfte der Stiftung.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung und Erziehung, Kultur, Wissenschaft und Forschung.

Der gemäß den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von acht Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres einzureichende Jahresbericht der Stiftung für das vergangene Geschäftsjahr liegt noch nicht vor, sodass Angaben zur aktuellen Höhe des Stiftungsvermögens nicht möglich sind.

28. Wer sind aktuell die übrigen Mieter der Liegenschaft der Bibliothek des Konservatismus in der Fasanenstraße 4 in Charlottenburg?

29. Wer waren von 2012 bis heute weitere Mieter*innen der Liegenschaft in der Fasanenstraße 4? Bitte pro Jahr ausweisen.

Zu 28. und 29.:

Der Senat äußert sich nicht zu privatrechtlichen Mietverhältnissen.

30. Hat die FKBF öffentliche Gelder des Landes, den Bundes, des Bezirks oder aus EU-Mitteln erhalten? Wenn ja, bitte pro Jahr ausweisen seit 2012.

Zu 30.:

Durch den Senat und den Bezirk erfolgt keine finanzielle Förderung der Stiftung. Darüber hinaus liegen dem Senat keine Erkenntnisse vor.

31. In welcher Höhe hat die FKBF seit der Gründung im Jahr 2000 Spenden erhalten? Bitte pro Jahr ausweisen.

Zu 31.:

Die im Jahr 2000 errichtete Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung hat erst im Jahr 2015 ihren Sitz nach Berlin verlegt. In den Jahren, für die die Stiftung ihre Jahresberichte bei der Berliner Stiftungsaufsichtsbehörde bisher einreichen musste, hat sie Spenden in jeweils insgesamt folgender Höhe vereinnahmt:

2014	402.997,18 €
2015	252.413,21 €
2016	308.044,14 €
2017	299.001,53 €
2018	309.113,13 €
2019	340.816,85 €
2020	366.512,28 €
2021	240.742,32 €
2022	200.332,69 €

32. Wie bewertet der Senat die Tatsache, dass man über die Website des KOBV durch einen direkten Link zu einer Seite der Website der Bibliothek des Konservatismus gelangt, wo u.a. zu lesen ist „Im September 2012 konnte die Bibliothek des Konservatismus in Zusammenarbeit mit der Stiftung Ja zum Leben den Sonderbestand Lebensrecht eröffnen. Wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften zu allen wichtigen Themen des Lebensschutzes, der Bioethik und der Familienpolitik werden hier zugänglich gemacht, so daß ein Ort des Forschens und des akademischen Austausches entsteht. Damit gibt es erstmals in Deutschland eine Institution, an der wissenschaftliche Studien zu den Themen der Lebensschutzbewegung angesiedelt und begleitet werden können.“?

Zu 32.:

Es gehört zu den Aufgaben des Kooperativen Bibliotheksverbundes Berlin-Brandenburg (KOBV), eine Übersicht über die vielfältige Bibliothekslandschaft der Region Berlin-Brandenburg vorzuhalten. Der KOBV-Bibliothekenführer enthält Informationen zu mehr als 600 Bibliotheken aus der Region. Die Bibliotheken lassen sich nach geografischen Gesichtspunkten über eine Karte, nach inhaltlichen Schwerpunkten oder alphabetisch nach Bibliotheksnamen finden. Die entsprechenden Angaben stammen aus dem Sigelverzeichnis der Zeitschriftendatenbank (ZDB). Zu den bereitgestellten Angaben gehört auch der Link auf die Homepage der jeweiligen Einrichtung. Für die Inhalte der verlinkten Homepages zeichnen die jeweiligen Einrichtungen verantwortlich. Der Senat bewertet die Aufgabenerfüllung durch den KOBV als pflichtgemäß.

33. Wie bewertet der Senat die Ziele der so genannten „Lebensschutz-Bewegung“ (auch bekannt als „Pro Life“ Bewegung) und/oder anderer Abtreibungsgegner*innen?
- Welches Bild von Familienpolitik fördert die Bibliothek des Konservatismus?
34. Wie bewertet der Senat die ideologische und/oder personelle Nähe der Bibliothek des Konservatismus zu rechten Abtreibungsgegner*innen, die u.a. auch organisatorisch und finanziell an der Durchführung des rechtsradikalen „Marsch für das Leben“ in Berlin beteiligt sind?
35. Welche Personen und/oder Organisationen aus dem Umfeld der rechten „Lebensschutz-Bewegung“ sind im Umfeld der Bibliothek des Konservatismus aktiv und wie genau stellen sich etwaige Überschneidungen dar?
36. Ist die Bibliothek des Konservatismus ein Beobachtungsobjekt des Verfassungsschutzes?
37. Taucht die Bibliothek des Konservatismus aus anderen Gründen denn als Beobachtungsobjekt in der Arbeit des Verfassungsschutzes auf?
- Wenn ja, in welcher Form?
38. Ist die Stiftung Ja zum Leben ein Beobachtungsobjekt des Verfassungsschutzes?
39. Taucht die Stiftung Ja zum Leben aus anderen Gründen denn als Beobachtungsobjekt in der Arbeit des Verfassungsschutzes auf?
- Wenn ja, in welcher Form?
40. Ist die Förderstiftung Konservative Bildung und Forschung (FKBF) ein Beobachtungsobjekt des Verfassungsschutzes?
41. Taucht die FKBF aus anderen Gründen denn als Beobachtungsobjekt in der Arbeit des Verfassungsschutzes auf?
- Wenn ja, in welcher Form?

42. Welche Kenntnisse hat der Senat über die inhaltliche Gestaltung des so genannten „Studienprogramms“ der Bibliothek des Konservatismus?

- a. Welche ideologischen Inhalte werden in den so genannten Seminaren vermittelt?
- b. Welche Referent*innen oder weitere Vortragende waren Teil dieser rechten Seminare?

Zu 33. bis 42.:

Siehe Vorbemerkung.

Berlin, den 23. April 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/18814 über „Die Bibliothek des Konservatismus in Berlin-Charlottenburg als Treffpunkt der Neuen Rechten und weiterer Strömungen des Rechtsextremismus (Teil 1)“

Fallaufkommen PMK -rechts- im Umfeld der Fasanenstraße 4 (KoB 2512) seit 2012

Die Sortierung erfolgt nach Jahr und Monat.

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Aug.	106	Rechtsgerichtete Tätowierung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Dez.	106	Verfassungswidrige Tätowierung
§ 303 StGB	Sachbeschädigung	2012	Feb.	54, 57, 309	Sachbeschädigung fremdenfeindlich
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Jun.	106	Sieg Heil
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Mai	106	Rechte Parolen
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Okt.	54, 106	Hitlergruß
§ 185 StGB	Beleidigung	2012	Okt.	54	Fremdenfeindliche Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und	2012	Okt.	106	Sieg Heil

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
	terroristischer Organisationen				
§ 185 StGB	Beleidigung	2012	Sep.	54, 56	Fremdenfeindliche Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2012	Sep.	106	Ausruf Parole
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Aug.	54, 106	Hakenkreuz auf Denkmal von Cemal Kemal Altun
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Jan.	106	Tätowierte SS-Rune
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Mai	106	Verfassungswidrige Tätowierung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Mär.	106	Hakenkreuzschmiere-rei
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Mär.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Mär.	106	Tätowierung SS-Runen

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Mär.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2013	Nov.	106	Sieg-Heil-Ausruf
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2014	Apr.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2014	Apr.	106	Tätowiertes SS-Totenkopf-Symbol
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2014	Jan.	52, 54, 106	Fremdenfeindliche Äußerungen
§ 185 StGB	Beleidigung	2014	Jul.	54	E-Mail an den Zentralrat Deutscher Sinti und Roma
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2014	Jun.	106	Darstellung Hakenkreuz
§ 303 StGB	Sachbeschädigung	2014	Mai	54, 57, 106	Sachbeschädigung - fremdenfeindlich
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2014	Mär.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und	2014	Nov.	106	Hitlergruß

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
	terroristischer Organisationen				
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2014	Nov.	106	Tätowierte Sigrune
§ 185 StGB	Beleidigung	2014	Okt.	54, 56, 57	Fremdenfeindliche Äußerungen
§ 224 StGB	Gefährliche Körperverletzung	2014	Sep.	106, 318	Angriff auf Polizeibeamte
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2015	Aug.	106	Hakenkreuz
§ 185 StGB	Beleidigung	2015	Aug.	54, 56	Beleidigung mit fremdenfeindlichen Hintergrund
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2015	Jan.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2015	Jun.	106	Sieg Heil
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2015	Mär.	106	Hitlergruß und Heil-Hitler-Ausruf
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2015	Okt.	106	Hitlergruß und "Heil Hitler"

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2016	Mai	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2016	Mai	106	Hitlergruß
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2016	Mär.	52, 93, 106	Farbschmiererei
§ 223 StGB	Körperverletzung	2016	Mär.	54, 56	Rassistische Beleidigung und versuchte Körperverletzung
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2017	Apr.	52, 54, 56, 316, 337	Volksverhetzende E-Mail
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Apr.	106	"Heil Hitler"
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Jul.	106	Rechtsgerichtete Äußerungen und Zeigen des Hitlergrußes
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Jul.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Jul.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Mai	106	Hakenkreuz

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2017	Mär.	106	Hitlergruß
§ 185 StGB	Beleidigung	2018	Dez.	52, 54	Fremdenfeindliche und antisemitische Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2018	Jan.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2018	Mai	106	Hakenkreuz
§ 185 StGB	Beleidigung	2018	Mär.	54, 337	Fremdenfeindliche Beleidigungen
§ 303 StGB	Sachbeschädigung	2018	Okt.	54, 123, 318, 337	Fremdenfeindliche Schmiererei
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2018	Okt.	54, 106	Hakenkreuze und volksverhetzende Schriftzüge auf Verteilerkasten
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Apr.	106	Hitlergruß im Bahnhof
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Dez.	106	Beleidigung gegen Polizeibeamten
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Jan.	106, 318	Sieg-Heil-Ausruf

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2019	Jul.	54, 58, 106, 375	Sieg Heil-Rufe in der S-Bahn
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Jul.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Jul.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Jul.	54, 106, 375	Heil-Hitler-Rufe im Bahnhof
§ 185 StGB	Beleidigung	2019	Jun.	54, 58, 375	Fremdenfeindliche Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Jun.	106	Hakenkreuze an Bahnhofs-Baustelle
§ 303 StGB	Sachbeschädigung	2019	Jun.	54, 56, 106, 309, 375	Zahlenkombination an Baustellenwand
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Mai	54, 58, 106, 318, 375	Hitlergruß sowie homophobe und fremdenfeindliche Ausrufe
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Mai	106	Hakenkreuz
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Okt.	106	Hitlergruß

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2019	Sep.	106	Hitlergruß
§ 223 StGB	Körperverletzung	2020	Apr.	54, 56, 375	Tritt gegen Ladendetektiv
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Dez.	52, 54, 56, 106, 107, 375	Fremdenfeindliche Beleidigung auf der Straße
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Jul.	106	Sieg-Heil-Rufe
§ 185 StGB	Beleidigung	2020	Jun.	54, 56, 315, 375	Rassistische Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Jun.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Jun.	106	Hakenkreuz
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2020	Mai	54, 56, 375	Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Mär.	106	Hakenkreuzbild während Zoom-Vortrag
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2020	Mär.	106	Heil-Hitler-Ausruf

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 185 StGB	Beleidigung	2020	Nov.	52, 54	Antisemitische Beleidigung durch Nachbarn
§ 185 StGB	Beleidigung	2020	Nov.	52, 54, 318	Antisemitische Beleidigung
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2021	Aug.	52, 54, 375	Volksverhetzung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2021	Dez.	106	Sigrune
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2021	Dez.	106	Hitlergruß
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2021	Jun.	54, 56	Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2021	Jun.	106	Hitlergruß
§ 185 StGB	Beleidigung	2021	Jun.	52, 54	Antisemitische Beleidigung
§ 185 StGB	Beleidigung	2021	Nov.	52, 54, 58	Antisemitische und homophobe Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2021	Sep.	106, 119, 300, 318	Ausruf "Heil Hitler"
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Aug.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Aug.	106	Hitlergruß

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Dez.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Feb.	106	Randalierende Person
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Feb.	54, 106, 375	Ausländerfeindliche Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2022	Mär.	106	Hakenkreuz
§ 130 StGB	Volksverhetzung	2022	Mär.	54, 375, 381	Ausländerfeindliche Beleidigung
§ 126 StGB	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	2022	Nov.	54, 107, 300, 375	Androhung Straftaten an die Berliner Landeszentrale für politische Bildung
§ 185 StGB	Beleidigung	2023	Apr.	52, 54	Antisemitische Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Apr.	52, 54, 106	Antisemitisches Graffiti
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Apr.	106	Heil-Hitler-Ausruf
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und	2023	Aug.	106	Sieg-Heil-Ausruf

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
	terroristischer Organisationen				
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Aug.	106	Sigrune
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Dez.	106	Hitlergruß und Heil-Hitler-Ausruf
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Feb.	106	Ausrufe "Sieg Heil" und "Heil Hitler"
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Feb.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Feb.	106	Hitlergruß
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Jan.	106	Hakenkreuz
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Jan.	106	Ausruf „Sieg Heil“
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und	2023	Mai	106	Hitlergruß

Zähldelikt	Bezeichnung	Jahr	Monat	Thema	Kurz Sachverhalt
	terroristischer Organisationen				
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Mai	106	Hakenkreuz
§ 241 StGB	Bedrohung	2023	Mär.	54, 56	Fremdenfeindliche Beleidigung
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Mär.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Okt.	106	Sieg-Heil-Ausruf
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Okt.	106	Ausruf "Heil Hitler"
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Sep.	106	Hakenkreuz
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2023	Sep.	106	Hakenkreuze
§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2024	Jan.	106	Verwenden von Kennzeichen

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 15. April 2024

Erläuterungen:

Abkürzung	Bedeutung
StGB	Strafgesetzbuch
52	Antisemitisch
54	Fremdenfeindlich
56	Rassismus
57	Religion
58	Sexuelle Orientierung
93	Israel-Palästinenser-Konflikt
106	Verherrlichung / Propaganda
107	Völkischer Nationalismus
119	Gesundheitswesen
123	Sozialabbau
300	gegen den Staat, seine Einrichtungen und Symbole
309	Autonomer Nationalismus
315	zwischen Ausländern
316	Islamfeindlich
318	Polizei
337	gegen Asylbewerber/Flüchtlinge
375	Ausländerfeindlich
381	Ukraine

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage Nr. 19/18814 über „Die Bibliothek des Konservatismus in Berlin-Charlottenburg als Treffpunkt der Neuen Rechten und weiterer Strömungen des Rechtsextremismus (Teil 1)“

Fallaufkommen PMK -rechts- in Charlottenburg-Wilmersdorf seit 2008

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Gewaltdelikte	0	3	1	1	1	2	0	1	0	0	1	0	10
Propagandadelikte	2	7	8	8	4	6	6	7	10	5	8	3	74
sonstige Delikte	2	2	3	2	2	10	2	2	1	1	7	4	38
2008 gesamt	4	12	12	11	7	18	8	10	11	6	16	7	122
Gewaltdelikte	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2
Propagandadelikte	8	5	9	6	7	3	6	2	8	3	4	1	62
sonstige Delikte	5	2	4	0	3	1	1	1	4	1	3	2	27
2009 gesamt	13	8	13	6	10	4	7	3	12	5	7	3	91
Gewaltdelikte	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	4
Propagandadelikte	5	3	7	10	11	7	3	1	3	4	6	1	61
sonstige Delikte	0	3	5	0	3	0	1	2	3	4	0	1	22
2010 gesamt	5	6	12	10	18	7	4	3	6	8	6	2	87
Gewaltdelikte	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	3
Propagandadelikte	6	6	5	6	6	3	8	6	3	3	3	4	59
sonstige Delikte	14	2	2	1	0	2	3	3	1	0	2	0	30
2011 gesamt	20	9	7	8	6	6	11	9	4	3	5	4	92
Gewaltdelikte	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4
Propagandadelikte	4	3	2	3	5	8	3	5	2	5	4	3	47
sonstige Delikte	2	5	2	0	1	2	1	2	1	2	5	0	23
2012 gesamt	7	9	4	3	6	10	4	7	3	7	10	4	74

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Gewaltdelikte	1	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	5
Propagandadelikte	4	2	12	4	5	6	1	7	4	6	6	3	60
sonstige Delikte	3	1	2	1	2	4	2	7	0	3	2	4	31
2013 gesamt	8	3	14	6	8	10	4	15	4	9	8	7	96
Gewaltdelikte	2	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0	1	6
Propagandadelikte	7	5	3	9	5	7	2	2	5	1	7	3	56
sonstige Delikte	1	2	2	6	3	5	7	2	5	4	6	11	54
2014 gesamt	10	7	5	15	8	12	10	4	12	5	13	15	116
Gewaltdelikte	1	0	1	2	1	1	0	2	0	2	1	0	11
Propagandadelikte	5	8	4	3	3	6	6	4	5	4	6	3	57
sonstige Delikte	2	3	2	2	2	3	2	8	3	4	8	5	44
2015 gesamt	8	11	7	7	6	10	8	14	8	10	15	8	112
Gewaltdelikte	1	0	1	2	0	2	1	1	2	0	2	0	12
Propagandadelikte	5	4	7	2	8	3	4	6	7	3	2	3	54
sonstige Delikte	7	3	3	5	2	4	10	4	4	4	7	16	69
2016 gesamt	13	7	11	9	10	9	15	11	13	7	11	19	135
Gewaltdelikte	1	0	1	0	2	2	0	0	0	0	1	0	7
Propagandadelikte	3	0	5	3	3	6	6	10	1	4	2	2	45
sonstige Delikte	3	8	8	4	9	3	4	4	5	4	6	2	60
2017 gesamt	7	8	14	7	14	11	10	14	6	8	9	4	112
Gewaltdelikte	0	0	0	1	3	0	1	1	2	1	0	1	10
Propagandadelikte	7	0	2	3	7	5	9	6	7	8	4	0	58
sonstige Delikte	5	8	3	9	10	6	4	6	10	5	1	3	70
2018 gesamt	12	8	5	13	20	11	14	13	19	14	5	4	138
Gewaltdelikte	0	0	0	1	0	0	1	1	0	1	0	0	4

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Propagandadelikte	4	7	6	9	10	9	10	9	5	12	8	3	92
sonstige Delikte	4	4	4	7	5	7	10	6	3	6	11	5	72
2019 gesamt	8	11	10	17	15	16	21	16	8	19	19	8	168
Gewaltdelikte	2	0	2	2	0	0	1	1	3	1	0	0	12
Propagandadelikte	4	5	6	2	6	7	11	4	8	8	6	8	75
sonstige Delikte	5	6	14	3	9	10	10	7	11	24	10	7	116
2020 gesamt	11	11	22	7	15	17	22	12	22	33	16	15	203
Gewaltdelikte	0	0	1	0	0	1	2	1	0	1	1	0	7
Propagandadelikte	2	4	4	7	4	6	4	7	12	1	9	10	70
sonstige Delikte	2	9	7	18	12	11	3	7	8	10	9	7	103
2021 gesamt	4	13	12	25	16	18	9	15	20	12	19	17	180
Gewaltdelikte	1	4	1	1	0	6	1	1	3	2	1	0	21
Propagandadelikte	7	8	4	6	5	7	6	12	6	5	8	7	81
sonstige Delikte	6	4	9	8	8	6	13	10	8	8	3	3	86
2022 gesamt	14	16	14	15	13	19	20	23	17	15	12	10	188
Gewaltdelikte	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	6
Propagandadelikte	8	13	16	8	17	7	4	10	11	8	11	9	122
sonstige Delikte	9	2	11	11	11	12	13	16	4	7	7	4	107
2023 gesamt	18	15	28	19	29	19	18	26	16	15	19	13	235
Gewaltdelikte	1	0	0	0									1
Propagandadelikte	11	14	6	1									32
sonstige Delikte	10	7	7	1									25
2024 gesamt	22	21	13	2									58

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 15. April 2024